

Niedersachsen in der Krise: Unternehmen investieren ins Ausland

IW-Studie warnt: Niedersachsens Industrie verpasst Anschluss durch sinkende Investitionen und hohe Standortkosten.

In Niedersachsen stehen die Unternehmen unter Druck: Eine aktuelle Studie des Forschungsinstituts IW Consult zeigt alarmierende Trends auf. Michael Hüther, Direktor des Instituts der deutschen Wirtschaft (IW), hebt hervor, dass der Industriestandort Niedersachsen zunehmend den Anschluss verliert. Die Tendenz zur Verlagerung von Investitionen ins Ausland nimmt zu, was nicht nur die lokale Wirtschaft betrifft, sondern auch die gesamte Wettbewerbsfähigkeit des Landes gefährdet.

Die Studie, die vom Arbeitgeberverband Niedersachsenmetall in Auftrag gegeben wurde, verdeutlicht ein besorgniserregendes Bild für den Standort Niedersachsen. Viele Unternehmen erwägen verstärkt, ihre Investitionen ins Ausland zu verlagern, da sie dort als vorteilhaftere Bedingungen sehen. Insbesondere die hohen Lohnkosten, die hohe Abgaben- und Steuerlast sowie der Fachkräftemangel stellen Hindernisse dar, die den Investitionswillen in der Heimat vermindern.

Hindernisse für Investitionen

Eine Umfrage, die unter 263 niedersächsischen Industrieunternehmen durchgeführt wurde, liefert spezifische Einblicke in die Gründe für den Investitionsrückgang. 65 Prozent der Befragten sehen hohe Lohnkosten als das größte Hemmnis,

gefolgt von einer hohen steuerlichen Belastung, die von 58 Prozent als problematisch erachtet wird. Zudem geben 53 Prozent an, dass der anhaltende Mangel an qualifizierten Arbeitskräften ihre Pläne behindert.

Als attraktive Standortfaktoren im Ausland werden vor allem die niedrigeren Energiekosten und ein besseres makroökonomisches Umfeld genannt. 81 Prozent der Befragten heben die geringeren Energiekosten als Vorteil hervor, während 79 Prozent die niedrigere Abgaben- und Steuerlast in ausländischen Märkten als entscheidenden Faktor betrachten.

Forderungen des Arbeitgeberverbands

Details

Besuchen Sie uns auf: [n-ag.de](https://www.n-ag.de)